



Foto: LSVB

Bernd Pinkes ist Trainer des Jahres in Baden Württemberg



„Gemeinsamer Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

530 Mitarbeiter in Topform, 145.000 Kunden, darunter 41.252 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 2182-11 11
www.volksbank-freiburg.de

**Volksbank
Freiburg eG** 

Inhaltsverzeichnis

Offizielles	
Einladung zur Mitgliederversammlung	4
Schwimmen	
Bernd Pinkes ist Trainer des Jahres	5
Baumert qualifiziert sich für Kurzbahn-EM	9
Zweite Bundesliga Süd	10
Springen	
3. Freiburger Turmspringshow	12
Baden-Württembergische Meisterschaften	14
Wasserball	
Generationentreffen	15
Wasserballlehrgang und seine Folgen	16
Infos	
Übungsangebot	17
Ansprechpartner	19
Anmeldeformular	33
Tauchen	
Ausbildungsplan	21
Flossenschwimmen	
Karnevalcup	22
Südtrophy	23
Baden-Württembergische Meisterschaften	24
Masters	
Deutsche Kurzbahn Meisterschaften	27
Baden-Württembergische Meisterschaften - Lange Strecken	31
Brühl	32

Impressum:

SSV Freiburg e.V.
Ensisheimer Str. 9, 79110 Freiburg
Tel. (0761) 80 77 07, Fax: 89 75 007
E-Mail: platsch@ssvf.de
<http://www.ssvf.de/verein/platsch>

Druck:

E. Böhm & Co.
Offsetdruck GmbH
79106 Freiburg, Egonstr. 22
Telefon: (0761) 27 83 52



Liebes SSVF-Mitglied,

hiermit laden wir dich zur

SSVF - Mitgliederversammlung 2016 ein.

Sie findet am

Mittwoch den 13. April 2016 um 19.00 Uhr

im SSVF-Vereinsheim 79110 Freiburg, Ensisheimer Str. 9 statt.

Tagesordnung

1. Jahres und Geschäftsbericht des Vorstandes und des
Hauptausschusses einschließlich der Vorstellung des vorläufigen
Haushaltsplanes.
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Erörterung der Berichte
4. Entlastung des Präsidenten und des Vorstandes
5. Neuwahl des Präsidenten und des Vorstandes
6. Wahl der Rechnungsprüfer
7. Anträge zur Hauptversammlung
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich über die Geschäftsstelle beim Vorstand eingereicht werden.

Über Deine Teilnahme freut sich

der Vorstand des SSV Freiburg e.V.

„Nur mit Pep würde ich tauschen“ – Bernd Pinkes ist Trainer des Jahres

Mit einem verschmitzten Lächeln antwortete Bernd Pinkes vor einigen Wochen auf die Frage des Interviewers vom Landessportverband. Ob er sich denn einen anderen Beruf als den des Schwimmtrainers wünschen würde. Pinkes, heißblütiger Anhänger des FC Bayern München, antwortete mit der Feststellung: „Tauschen würde ich nur mit Pep Guardiola (z. Zt. Trainer des FCB)“. Die Antwort war natürlich nicht ganz ernst gemeint. Er ist in seinem Job fest verwurzelt. Mehr noch – er gibt ihm die Kraft zum Leben.

Bernd Pinkes ist seit 1992 hauptamtlicher Cheftrainer (Schwimmen) des Schwimm-Sport-Verein Freiburg. Bereits im Jahr 2009

stellte er körperliche Einschränkungen bei sich fest, die sich zunehmend verstärkten. Zwei Jahre später wurde bei ihm die Diagnose Amyotrophe Lateralsklerose (ALS) gestellt, eine nicht heilbare fortschreitende degenerative Erkrankung des Nervensystems. In diesem Jahr wurde er auch als schwerbehindert eingestuft. Obwohl er laut Aussage mit der Invaliditätsrente mehr Geld verdienen würde, wie in seinem Trainerberuf, dachte er in all den Jahren jedoch nie ans Aufhören – im Gegenteil: Er stellt sich trotz aller Hindernisse und Einschränkungen den Aufgaben und in den Dienst seiner Schwimmmannschaft. Trotz immer wiederkehrender Stürze mit Rippenbrüchen, ausgekugelter



Schulter und Verschlechterung seines Allgemeinzustandes, steht er bis heute täglich bei elf Schwimmeinheiten pro Woche am Beckenrand des Freiburger Westbades. Er begleitet seine Schwimmer mittlerweile an Stöcken gehend zu allen Wettkämpfen und reist mit Ihnen in die verschiedenen Trainingslager die mehrmals im Jahr stattfinden. Mit dem Umgang seiner Krankheit zeigt er sich als großes moralisches Vorbild für unsere Gesellschaft, dass man trotz Einschränkungen an den Grundwerten des Sports festhält. Er beweist dabei tagtäglich großen Kampfeswillen den Auswirkungen seiner Erkrankung zum Trotz. Seine Schwimmer zahlen es ihm zurück. Obwohl Freiburg nicht als „Mekka des Schwimmens“ in Deutschland bekannt ist und von der Betreuungssituation nicht mit Schwimmzentren wie Essen, Berlin oder Halle zu vergleichen ist, hat es Bernd Pinkes geschafft einige seiner Schwimmer in die nationale



Schwimmelite zu bringen. Tony Fitterer gewann 2015 im Finale der Deutschen Meisterschaften von Berlin über die 50m Freistil die Silbermedaille und scheiterte über die 100m Freistildistanz nur knapp an der Qualifikation zu den Weltmeisterschaften in Russland. Dörte Baumert schaffte Ende des Jahres 2014 mit einem zweiten Platz über die 200m Rücken bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften sogar die Qualifikation zu den Schwimmweltmeisterschaften auf der Kurzbahn. Ende letzten Jahres erreichte



sie über ihre Paradedisziplin sogar das EM-Finale in Netanya, Israel. Die von ihm betreute Männermannschaft der SG Regio Freiburg wurde 2015 Meister der Zweiten Bundesliga Süd, und die Herrenstaffel gewann über die 4 X 100m Freistil bei den Deutschen Meisterschaften die Bronzemedaille.

Bernd Pinkes ist nun durch den Landessportverband zum Trainer des Jahres 2015 in Baden-Württemberg gewählt worden. Am 27. Januar ist er in feierlichem Rahmen im Porsche-Museum in Stuttgart geehrt worden. Er erhielt den Sonderpreis der Barmer-GEK überreicht von Winfried Ploetze, dem Landesgeschäftsführer der Barmer-GEK. Unter großem Applaus der geladenen Gäste, darunter Kultusminister Stoch und LSVB Präsident Schmidt-Volkmar, nahm er den Preis entgegen. Eigentlich widerstreben ihm solche Ehrungen, sagt er, stellt Pinkes doch lieber seine Schwimmer in den Vordergrund. Gefreut hat es ihn trotzdem, denn er sieht den

Preis auch als Würdigung für all jene, die ihn in seiner Tätigkeit unterstützen. Zu allererst seine Schwimmer, aber auch die Vereinsführung um Joachim und Kati Gulde und nicht zu vergessen seine Familie mit seiner Ehefrau Kerstin und Schwimmersohn Toni.

Über ein kleine Überraschung, für das der Sportverband im Stillen gesorgt hatte, freute sich aber Pinkes wohl am allermeisten. Während der Ehrung wurde auf der Großbildleinwand ein Video von Philip Lahm (FC Bayernspieler und Weltmeister 2014) eingespielt. Er ehrte ihn für seine Verdienste und übermittelte ihm persönliche Glückwünsche aus der Bayernmetropole. Vielleicht wird das ja doch noch was mit dem Trainerjob beim FC Bayern.

Herzlichen Glückwunsch Bernd und mach weiter so!

Boris Troll





Fotos: LSVB



Baumert qualifiziert sich für Kurzbahn-EM

Regioschwimmerin erreicht mit Platz zwei bei den Deutschen Meisterschaften die EM-Norm

Zum zweiten Mal in ihrer Karriere hat sich Dörte Baumert für eine internationale bedeutende Großveranstaltung qualifiziert. Nach der Berufung in das DSV-Team zur Kurzbahnweltmeisterschaft im Jahr zuvor, darf sie in diesem Jahr bei den Kurzbahnneuropameisterschaften vom 2. bis 6. Dezember in Netanya, Israel starten. Grundlage für den neuerlichen Erfolg war der zweite Platz im 200m Rückenfinale der Deutschen Kurzbahnmeisterschaften vom 19. bis 22. November in Wuppertal. In ihrer Paradedisziplin konnte die Freiburgerin in der Zeit von 2:06,19 lediglich von der ehemaligen Schwimmeuropameisterin Jenny Mensing bezwungen werden. Neben diesem großen Erfolg hatte Baumert noch einige große Auftritte bei der nationalen Meisterschaft. In weiteren drei Disziplinen stand sie im A-Finale. Über die 100m und 200m Schmetterling (2:09,71) feierte sie jeweils fünfte Plätze. Über die 100m Distanz gelang ihr sogar je zweimal (Vorlauf/Finale) die Verbesserung des badischen Rekords (59,57). Über die kürzere 100m Rückenstrecke erreichte sie im Finale Platz acht (1:00,46). Über die 50m Brust kam sie im B-Finale ebenfalls auf den achten Platz (33,22). Überglücklich ob der gezeigten Leistungen von Baumert war wieder einmal SG Regiotrainer Bernd Pinkes: „In letzter Zeit haben wir mit Frühtraining viel Aufwand betrieben. Für diesen Aufwand hat sie sich nun belohnt“, so Pinkes über seine Ausnahmeschwimmerin. Es sollte jedoch

nicht der einzige Freiburger Glanzpunkt bei den Kurzbahnmeisterschaften geblieben sein: Endgültig in der nationalen Spitze ist nun wohl auch der Freiburger Thomas Holzkamm angekommen. Mit Platz fünf im Finale über die 50m Schmetterling (24,07) gelang ihm ein grandioser Auftritt. Untermauern konnte er seine starke Leistung mit einem fünften Platz im B-Finale über die 100m Schmetterling (54,31). Trotz geringeren Trainingsumfangs schaffte es der Freistilspezialist Tony Fitterer sich wieder in ein 50m Freistilfinale zu schwimmen. Hier reichte es für ihn, in einer Zeit die nur unwesentlich langsamer als im Vorjahr war, zu Rang acht (22,46). Über die doppelt so lange Distanz gelang ihm im 100m Freistilrennen ein zweiter Platz im B-Finale (48,96). Ein weiterer Finalplatz konnte das Freiburger Team, das mit sieben Athleten bei den „Deutschen“ angetreten war, in der 4 X 50m Lagen Mixedstaffel feiern. Hier konnte man in der Besetzung Anika Längin, Sebastian Ruf, Tony Fitterer und Dörte Baumert in der Zeit von 1:48,86 Min. einen achten Platz feiern. Einen kleinen Wehrmutstropfen gab es aber dann doch beim Regioteam. Die Männerstaffel über die 4 X 50m Freistilstaffel wurde auf Platz sechs liegend nach einem Wechselfehler disqualifiziert. „Das ist sehr schade. Wir hätten mit dieser Staffel unser Rekordergebnis von sieben Finalteilnahmen noch einmal toppen können. Abgesehen davon war das Team auf badischem Rekordkurs“, so Pinkes im Anschluss. Das überragende Gesamtergebnis wird aber sicherlich alle darüber hinwegtrösten.

Freiburg schwimmt weiter auf Erfolgswelle

Regioteams erreichen Topplatzierungen in der zweiten Bundesliga Süd

In den letzten drei Jahren immer unter den ersten Drei in der zweiten Bundesliga Süd. Das ist die hervorragende Bilanz der ersten Männermannschaft der SG Regio Freiburg im Rahmen der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMS). Am Wochenende bestätigte sie wiederum ihr Können und feierte einen herausragenden zweiten Platz bei den Wettkämpfen im bayerischen Bamberg. Lediglich Bundesligaabsteiger Darmstadt lag am Ende 119 Punkte vor dem Team aus dem Breisgau. Um den zweiten Platz entbrannte ein spannender

Zweikampf zwischen den Freiburgern und dem Team aus Wiesbaden. Erst mit der letzten Disziplin, den 100m Freistil, konnte das Regioteam mit Topschwimmer Tony Fitterer noch an den Hessen vorbeiziehen und sicherte sich Platz zwei mit dem denkbar knappen Vorsprung von 13 Punkten. Die Freiburger konnten ihr Vorjahresergebnis, als sie mit 16.431 Punkten Meister wurden, nochmals um 130 Punkte steigern. Die DMS wird von den unteren Ligen bis zur zweiten Bundesliga an einem Wochenende mit zwei Durchgängen ausgetragen. Hier muss jede Schwimmstrecke mit jeweils zwei Schwimmern besetzt



werden. Die Einzelleistungen werden in ein Punktesystem integriert, wobei für eine Weltrekordzeit 1000 Punkte vergeben werden. Dadurch werden Einzelergebnisse vergleichbar gemacht und führen schlussendlich zu einem Mannschaftsresultat. Größter Punktesammler im Freiburger Team waren Tony Fitterer mit 792 Punkten über die 100m Freistil (49,92) und 696 Punkten über die 50m Freistil (22,96) sowie Simon Grimm mit 707 Punkten über die 200m Freistil (1:51,54).

Nicht weniger begeistert war der Auftritt des Freiburger Damenteam. Nachdem die Mannschaft letztes Jahr den Aufstieg schaffte, steigerte sich das Team nochmals um kaum für möglich gehaltene 900 Punkte gegenüber dem Vorjahr auf 15.514 Punkte und konnte somit einen hervorragenden sechsten Platz in der Südliga feiern. Ein nicht unwichtiges Resultat: Stiegen in diesem Jahr die letzten vier Mannschaften aus der Südliga ab, was den Freiburgern nun verwehrt blieb. "Diese Mannschaften

zu betreuen macht einfach nur Spaß", zeigte sich Trainer Bernd Pinkes nach Veranstaltungsende sichtlich begeistert. "Wir haben ja eine junge Mannschaft, da ist in den nächsten Jahren sicherlich noch einiges zu erwarten", so Pinkes weiter. Beste Schwimmerin bei den Damen war wieder einmal Dörte Baumert mit 767 Punkten über die 200m Rücken (2:10,23), 761 Punkten über die 100m Rücken (1:00,26) und 735 Punkten über die 100m Schmetterling (1:00,51). Nach Bilanzierung aller zweiten Ligen konnten bei den Damen die Teams aus Wuppertal und Spandau den Aufstieg in die erste Bundesliga feiern. Bei den Herren schafften dies die Mannschaften aus Dortmund und Halle mit Weltklasseschwimmer Paul Biedermann.

Boris Troll

Schneider & Lämmlin
ELEKTROTECHNIK GmbH



Günterstalstraße 26 • 79100 Freiburg
www.schneider-laemmlin.de • schneider-laemmlin@t-online.de
Tel. 0761/75537 • Fax 0761/700051

3. Freiburger Turmspringshow

Am 10. Januar 2016 war es so weit und die „Regio Bäder“ und der Schwimm-Sport-Verein Freiburg präsentierten die nun schon 3. Freiburger Turmspringshow. 950 Zuschauer wollten sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen und waren der Einladung in das Freiburger Westbad gefolgt.

Die Organisatoren des SSV - mit Christian Hansler an der Spitze - hatten es geschafft, dass neben sehr erfolgreichen Wasserspringern der aktuellen Generation auch hochkarätige „Ehemalige“ der Einladung gefolgt sind. So hatte der mehrfache Olympiateilnehmer und Silbermedaillengewinner in Atlanta Jan Hempel und Heiko Meyer ihre Teilnahme zugesagt. Auch Mitglieder der aktuellen deutschen Nationalmannschaft im Wasserspringen um Weltmeister Patrick Hausding,

dem aktuellen Europameister Martin Wolfram sowie Stephan Feck waren am Start.

Natürlich kamen auch die beiden aktuellen „High Diver“ Anna Bader und Kris Kolanus, die derzeit beim SSV in Freiburg unter der Leitung von Christian Hansler trainieren.

Als Moderatoren der Show fungierten zwei Kenner des Kunst- und Turmspringens, die diesem Sport seit jeher sehr verbunden sind. Zum einen war dies Jürgen Weuthen, selbst Wasserspringer, Trainer und Fachreferent im Deutschen Schwimm-Verband und zum anderen der im Jugendbereich selbst aktive Max Alt.

Die Show begann traditionell mit einer Vorstellung des Wasserspringens, bei der der Nachwuchs des SSV Freiburg



den zahlreichen Zuschauern mit viel Spaß und Engagement zeigt, auf was es ankommt. Sie machten deutlich, dass neben dem Springen vor allem auch turnerische Bereiche dazugehören und ausreichend trainiert werden müssen.

Danach zeigten die Profis was man mit konsequentem und hartem Training erreichen kann und was Wasserspringen in Perfektion bedeutet. Da die drei aktuellen Wasserspringer direkt aus dem Trainingslager nach Freiburg geflogen waren und Ende Januar die deutschen Meisterschaften anstanden, zeigten sie zwar nicht die schwere Wettkampfsrie, beeindruckten dennoch mit spektakulären Sprüngen.

Großen Respekt bei den Zuschauern hinterließen Jan Hempel und Heiko Meyer, die beide seit über 10 Jahren nicht mehr gesprungen waren. Sie stellten unter Beweis, dass sie es immer noch können.

Anna Bader führte zusammen mit ihrer Synchronpartnerin Julia Wenskus einige Synchronsprünge vor. Danach führten Anna Bader und auch Kris Kolanus vor, dass sie Sprünge vom 10m-Turm genauso beherrschen, wie beim High Diving aus 20 Meter Höhe bei den Frauen bzw. 27 Meter bei den Männern.

Abgerundet wurde das Programm durch das Showspringen der „Total verrückten Ba-Wü Springer“ (erfolgreiche Baden-Württembergische Mastersspringer). Verkleidet überzeugten sie mit vielen verschiedenen

akrobatischen Elementen, dass Wasserspringen auch sehr viel Spaß bringen kann. Sie putzen den Turm von unten, sprangen mit Laufrad, Sonnenschirm, Fallschirm oder als Superman ins Wasser. Das Publikum und vor allem die Kinder waren begeistert von der Vorstellung und ließen sich durch die gute Laune der Springer anstecken.

Christian Hansler

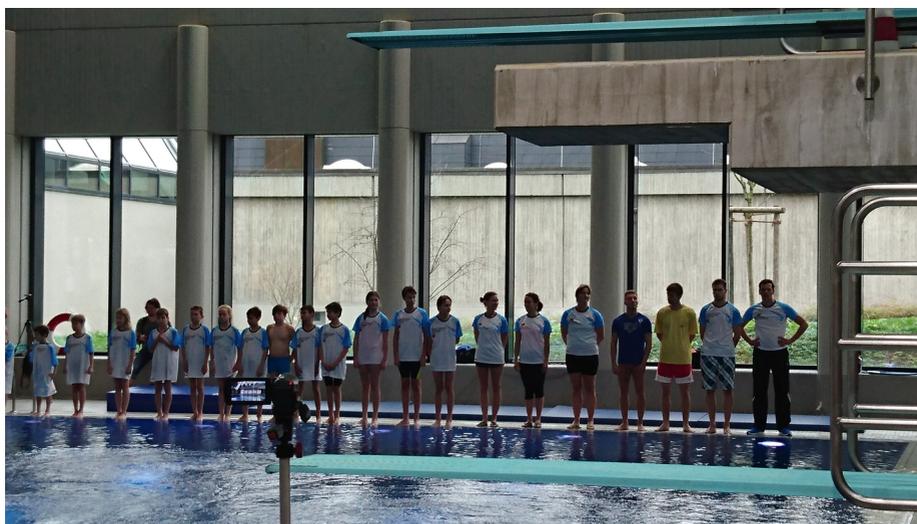


Erfolgreiche Wasserspringer des SSV Freiburg

Am 23. / 24.01.2016 fanden die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Freiburger Westbad statt. Es war ein Heimvorteil, der genutzt wurde. Yugala Perach holte in der D-Jugend, sowohl Gold vom 1 m, wie auch 3 m. Luis Reber holte in der D-Jugend vom 1 m Bronze und Gold im 3 m Technikwettkampf. Jan Hausberger erreichte in der B-Jugend von 3 m die Goldmedaille und wurde mit gerade mal 8,5 Punkten Rückstand vom Turm 2 und sicherte sich in der Kombination auch die Goldmedaille. Bei den Masters holte sich Neuzugang Stephan in der AK 25 mit einer sehr schweren Serie vom 3 m die Goldmedaille. In der AK 40, trotz Handicap, biss Kaja Winke Hadenfeld auf die Zähne und holte sich nur erste Plätze vom 1 m, 3 m und der Königsdisziplin, dem Turmspringen. Aus beruflichen und zeitlichen Gründen

starteten Julia Wenskus und Anna Bader in der offenen Klasse nur von der 10 m Plattform. Sechs Sprünge und zwischen Platz 1 und 2 lagen gerade mal 40 Punkte. Platz 1 sicherte sich High Diverin Anna Bader und Platz 2 mit hervorragender Leistung Julia Wenskus. Auch der in Freiburg trainierende High Diver Kris Kolanus aus Polen verblüffte vom Turm die Zuschauer mit seinen Sprüngen und holte sich die Goldmedaille. Trainer Christian Hansler war sehr zufrieden mit der Gesamtleistung seiner Springerabteilung und wird bei den nächsten Baden-Württembergischen Meisterschaften mit noch mehr Nachwuchs an den Start gehen.

Christian Hansler



Generationentreffen im Wasserball

Am 21. Dezember 2015 fanden sich sage und schreibe 34 aktive Wasserballer zum schon legendären Brezelspiel. Der Altersunterschied war immens, denn der jüngste Aktive war gerade mal 14 Jahre alt und war genauso begeistert beim Spiel wie der älteste Aktive mit immerhin 71 Jahren. Die strenge Trennung zwischen Alt und Jung lag dieses mal bei 24 Jahren, das heißt, dass alle Aktiven unter 24 Jahren als Mannschaft Jung spielten und alle

Aktiven über 24 Jahren als Team Alt bezeichnet wurden. Da nun jede Mannschaft aus 16 Spielern bestand wurde, um keine Spielzeit zu verlieren, fliegend gewechselt. Das Spiel wurde ohne die sonst üblichen Pausen über

eine Stunde durchgezogen. Das Endergebnis von 29:12 zu Gunsten der Alten war nur nebensächlich, da dieses Spiel wieder einmal gezeigt hat, dass diese Sportart erstens bis ins hohe Alter gespielt werden kann und trotz Kampf und Siegeswillen der einzelnen Akteure eine sehr hohe zwischenmenschliche Komponente hat.

Danach wurde dann gemeinsam bei Brezel und Getränken das Spiel analysiert und über Vergangenes und die Zukunft gesprochen. Der Tenor war dann auch bei allen gleich, nämlich auf ein neues Brezelspiel im Jahr 2016.

Helmut



Wasserball-Lehrgang und seine Folgen

In der Woche vom 8. Bis 12. Februar war es mal wieder soweit, ein Lehrgang in Stuttgart für die Jahrgänge 2001 als Vorbereitung zum Alves-Pokal in Hannover stand an, sowie ein Sichtungslerngang für den Jahrgang 2003. Zu diesem Lehrgang wurde erstmals unser Jugendlspieler Noah Daum eingeladen.

Bei den Großen ging es wie ihr dem Bild entnehmen könnt körperlich zur Sache. Doch wie heißt es unter den Wasserballern so schön, alles was weh tut macht dich noch stärker.

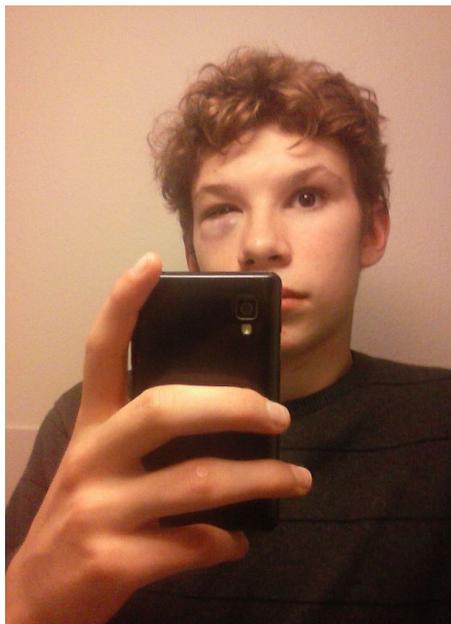
Trotz diesem bunten Schönheitsfehler bei Yannick Saier, wurden nach Lehrgangsende die Teilnehmer zum Al-

ves –Pokal benannt. Dank guter Lehrgangslleistungen und auch guten Spielen in der U 15 und U 17, sowie der 2. Herrenmannschaft, wurde Yannick in den Kader der ARGE-Baden-Württemberg berufen.

Beim Alves-Pokal, ein bundesweiter Ländervergleich, vom 26. bis 28. Februar 2016 in Hannover, gilt es nun die Trainingsleistungen im Wettkampf umzusetzen.

Wir wünschen Yannick und Noah für ihre weitere Wasserballkarriere viel Erfolg.

Helmut



Yannick:
Selbstportrait mit blauem Auge

Übungsangebot des SSVF

Jugendschwimmen

(Ansprechpartnerin: Sandra Letzer)

Schwimmkurse - ab 4 Jahren Westbad Lehrschwimmbecken (nur nach Voranmeldung in der Geschäftsstelle, Tel: 807707)	Mo + Mi Mi + Fr Mi + Fr	16.00-17.00 16.30-17.30 16.45-17.45
Schwimmkurse - Erwachsene	Nach Absprache	
Kaulquappen - Kleinkinder Im Lehrschwimmbecken	Freitag	15:50-16:20
Frösche - ab 4 Jahren Im Lehrschwimmbecken	Mo, Mi + Fr	15:00-15:45
Seepferdchen - ab 5 Jahre 25m Bahn	Mo, Mi + Fr	15:00-15:45
Seehunde - ab 5 Jahre 25m Bahn	Mo, Mi + Fr	15:00-15:45
Forellen - ab 6 Jahre 25m Bahn	Mo, Mi + Fr	15:00-15:45
Delphine	Mo, Mi + Fr	15:00-15:45
Haie/Barakudas - ab 10 Jahre	Mo - Bahn 8 Mi - Springer- becken Fr - 25m Bahn	17:00-17:45 15:45-16:30 15:00-15:45

Leistungsgruppen (Anwesenheitspflicht! Ansprechpartner: Bernd Pinkes)

Junghechte	Di-Fr Sa	16:30-18:00 10:00-12:00
Wettkampfmannschaft	Mo-Fr Sa	18:00-20:00 9:00-11:00 15:30-17:30

Masters (Ansprechpartner Kurt Körper)

Masters	Di, Mi + Fr	20:00-20:45
Masters - Freizeitgruppe	Dienstag	20:00-20:45
Technikkurs Masters I Fortgeschrittene	Dienstag	20:00-20:45
Technikkurs Masters II (Bahn 8) + Yoga (im Vereinsheim)	Donnerstag	20:00-20:45 18:00-19:40

Triathlon (Ansprechpartner Stefan Almeling) - www.triteamfreiburg.de

Schwimmen	Mo, Di + Fr Sonntag (nur im Winter)	20:00-20:45 16:00-17:40
Krafttraining/Laufen im Vereinsheim	Mittwoch	18:00-20:30

Tauchen - Finswimming (Ansprechpartner: Bernd Rolker)

Flossenjugend	Mittwoch Donnerstag	18:00-19:00 20:00-21:00
Taucher	Montag	20:00-21:00
Leistungsgruppe	Mo + Do Mittwoch	20:00-21:00 19:00-21:00
Krafttraining	Di + Fr	18:00-19:15
Apnoe-Tauchen Sprungbecken	Montag	21:00-21:30
Gerätetauchen Sprungbecken	Mittwoch	20:00-21:30
Freigewässer	Nach Absprache	

Wasserball (Ansprechpartner: Armin Hasler)

B-, C-, D- und E-Jugend	Dienstag Mittwoch Freitag	18:00-19:00 17:30-19:15 18:00-20:00
A-Jugend	Mo, Mi + Fr Do	20:00-21:45 20:00-20:45
1. + 2. Mannschaft	Mo, Mi + Fr	20:00-21:45

Springen (Ansprechpartner: Christian Hansler)

Anfänger und Fortgeschrittene	Mo Di Do	17:30-19:00 16:30-18:00 16:30-18:00
Erwachsene nur nach Absprache	Mi + Fr	21:00-21:45
Nach Absprache	Sa	Vormittag

Tischtennis (Ansprechpartner: Reiner Dierkes)

Schüler und Jugend (Sporthalle Tullaschule)	Di + Do	18:00-20:00
Freizeitgruppe	Mo	20:00-22:00
Erwachsene	Di + Do	20:00-22:00

Gymnastik (Ansprechpartnerin: Traudel Hasler)

Wassergymnastik (Lehrschwimmbecken)	Freitag	20:00-21:30
--	---------	-------------

Ihre Ansprechpartner im SSVF

Geschäftsstelle

Jochen Gulde Ensisheimer Straße 9, 79110 Freiburg Montag und Mittwoch 18:00-20:00 Uhr	Tel: 0761 / 80 77 07 Fax: 0761 / 89 75 007	jochen.gulde@ssvf.de
--	---	----------------------

Präsident

Stefan Ohletz Walter-Benjamin-Str. 3, 79111 Freiburg	0761 / 47 45 43	praesident@ssvf.de
--	-----------------	--------------------

Stellvertretender und geschäftsführender Vorstand

Dr. Michael Börner Verlorener Weg 33b, 79110 Freiburg	0761 / 89 33 27	mb@ssvf.de
---	-----------------	------------

Vorstand für den Sportlichen Bereich

Jochen Gulde Am Dorfbach 1, 79280 Au	0761 / 2 90 89 61	jochen.gulde@ssvf.de
--	-------------------	----------------------

Vorstand für Verwaltung und Organisation

Helmut Stather Haierweg 67, 79114 Freiburg	0761 / 47 666 54	organisation@ssvf.de
--	------------------	----------------------

Vorstand für Finanzen

Thomas Müller	0172 / 671 01 31	finanzen@ssvf.de
----------------------	------------------	------------------

Schriftführer

Gerald Späth	0761 / 51 47 944	schriftfuehrer@ssvf.de
---------------------	------------------	------------------------

Hauptausschuss

Schwimmen

Bernd Pinkes		schwimmen@ssvf.de
---------------------	--	-------------------

Masters

Kurt Körber Am Gehracker 12, 79249 Merzhausen	0761 / 40 49 42	masters@ssvf.de
---	-----------------	-----------------

Wasserball

Armin Hasler Abrichstraße 2, 79108 Freiburg	0761 / 13 12 65	wasserball@ssvf.de
---	-----------------	--------------------

Tauchen

Dr. Bernd Rolker Heinrich-Mann-Str. 20, 79100 Freiburg	0761 / 4 00 43 04	tauchen@ssvf.de
--	-------------------	-----------------

Triathlon

Stefan Almeling		www.triteamfreiburg.de
------------------------	--	------------------------

Springen

Christian Hansler	0163 / 456 66 91	c.hansler@t-online.de
--------------------------	------------------	-----------------------

Tischtennis

Reiner Dierkes Pechofen 3, 79348 Freiamt	07 645 / 91 35 36	reiner.dierkes@web.de
--	-------------------	-----------------------

Jugendwart

Sandra Letzer		jugend@ssvf.de
----------------------	--	----------------

ZBV

Manfred Zehr	0761 / 5 93 25 39	
---------------------	-------------------	--

Platsch

Stefan Köck	01522 / 21 90 337	platsch@ssvf.de
--------------------	-------------------	-----------------

Mitgliederverwaltung

Sandra Letzer		mitgliederverwaltung@ssvf.de
----------------------	--	------------------------------

Ehrenrat

Waltraud Hasler, Günter Halbeck, Rolf Plötze, Bernhard Wissert		
---	--	--

FREIBURG

Bertoldstr. 2
Tel. 0761-36806-0

KIRCHZARTEN

Hauptstr. 19-21
Tel. 07661-2526

UMKIRCH

Mundenhofer Weg 1
Tel. 07665-99188

DENZLINGEN

Hauptstr. 159
Tel. 07666-8285



**Schwimmbrillen
und
Tauchbrillen**

- auch in Ihrer Sehstärke -

Tauchausbildung im SSV Freiburg

Stundenplan

Datum	Uhrzeit	Thema	Referenten
Mo, 07.03.	17:30 – 20:00 Uhr	Organisation / Umwelt und Tauchen Jahreszeitliche Veränderung, Lebensraum See usw.	Andreas Hilsenbeck
Mo, 14.03.	17:30 – 20:00 Uhr	Wasser und Druck Physikalische Gesetze und Gegebenheiten	Mike Börner
Mo, 21.03.	17:30 – 20:00 Uhr	Probleme beim Tauchen aus medizinischer Sicht Grundlagen der Medizin, Barotraumen, Atmung, Herz- Kreislauf, usw.	Karola Puce
Mo, 04.04.	17:30 – 20:00 Uhr	Wasser und Druck Physikalische Gesetze und Gegebenheiten	Bernd Rolker
Mo, 11.04.	18:30 – 21:00 Uhr	Technik beim Tauchen Ausrüstungsteile, TÜV , Pflege der Ausrüstung usw.	Dirk Böhm
Mo, 18.04.	18:30 – 21:00 Uhr	Taucherisches Rechnen Tauchgangsplanung, Verwendung der Deko-Tabelle, Wiederholungs- Tauchgänge usw.	Dirk Böhm
Mo, 25.04..	18:30 – 21:30 Uhr	Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) –Kurs und Erstversorgung mit Sauerstoff für alle Tauchkurs-Teilnehmer und interessierte Vereinsmitglieder	A. Hilsenbeck, Hans Boss
Mo, 02.05.	17:30 – 20:00 Uhr	Theorieprüfung	A. Hilsenbeck, Hans Boss

Ausbildung zum DTSA Bronze (DTSA*) (Mindestalter 16 Jahre)

Einmal jährlich wird für Mitglieder des SSV, die ein gültiges Tauchtauglichkeitsattest haben, die Ausbildung zum Deutschen Tauchsportabzeichen Bronze (DTSA*) angeboten. Die Ausbildung beginnt im März und umfasst bis Anfang Mai die praktischen Übungen im Hallenbad und den Theorie Teil. Die angehenden TaucherInnen erhalten nach bestandener Theorieprüfung als ersten Ausbildungsabschnitt den **Grundtauchschein**, der in einigen unserer Seen Voraussetzung für die Freiwasserausbildung mit dem Drucklufttauchgerät (DTG) ist. Die Freigewässersaison beginnt mit dem offiziellen „Antauchen“ am 3.Mai. Daran anschließend finden dann auch die ersten Freiwassertauchgänge statt, bei denen für die Prüfungstauchgänge geübt wird. Wenn die Übungen beherrscht werden, werden die eigentlichen Bronze-Prüfungstauchgänge durchgeführt.

Verantwortlich für die Ausbildung ist das Ausbildungsteam um Andreas Hilsenbeck. Die praktische Ausbildung findet in Freiburg im Hallenbad West, die Theorie im SSV-Vereinsheim und die Freiwasserausbildung im Flückiger-See statt. Die Inhalte der einzelnen Trainingsabende können dem Trainingsplan entnommen werden. Der Theorieunterricht findet in unserem SSV-Vereinsheim statt (siehe Stundenplan).

Kosten: Für die Theorie- und Praxisausbildung zum DTSA Grundtauchschein wird ein Ausbildungsbeitrag von **60,- Euro** fällig und für die Ausbildung zum DTSA Bronze T1 wird ein Ausbildungsbeitrag von **150,- Euro** fällig. Im Ausbildungsbeitrag sind Lehrmaterial, Taucherpass, Logbuch und Kosten für die Brevetrierung enthalten sowie die Leihgebühr für die Ausrüstung (Tauchflasche, Jacket, Atemregler und Blei).

verbindliche Anmeldung bis spätestens 02.03.2016 für alle Kurse unter:

Andreas Hilsenbeck Tel. priv.: 07683 / 91 93 03 - Tel. Büro: 0761 / 201-46 87 - e-mail: hilsean@web.de.

Die Anmeldung wird erst verbindlich mit der Überweisung des Ausbildungsbetrags (bis spätestens 04.03.2016) in Höhe von 60.- EUR für Grundtauchschein und 150.- EUR für DTSA Bronze T1, T2 oder T3 auf das Ausbildungskonto des SSVF Abt. Tauchen.

Bankverbindung: Volksbank Freiburg / IBAN DE45 6809 0000 0015 0465 38 / Vermerk „Ausbildung 2016“

Carneval Cup in Tenero (Schweiz)

Wir, die Flossenschwimmer haben uns am Samstag den 23.01.2016 getroffen, um uns auf den weiten Weg nach Tenero zu begeben. Nach anstrengenden 4 Stunden durften wir dann unser sehr luxuriöses Hotelzimmer beziehen (Dusche und WC auf 1 m²). Da wir uns schon sehr früh getroffen haben, hatten wir noch genügend Zeit die schöne Altstadt von Locarno zu erkunden. Beeindruckt durch die kleinen süßen Gässchen fuhren wir zum nationalen Jugendsportzentrum Tenero. Nun kam auf uns noch ein qualvoller Weg zu, welcher uns quer durch die komplette Anlage bis zum Schwimmbad wies. Da in der Schweiz eine besondere Regelung bezüglich der Anmeldung der Sportmannschaften gilt, mussten wir uns eine Stunde vor dem Einschwimmen anmelden. Unsere Leistungen und Erfolge können sich sehen lassen. Leider gab es „nur“ für

die Kurzstrecken Medaillen (da die Schweizer nicht sehr stark auf den Langstrecken vertreten sind). Trotz dieser Einschränkung gingen unsere 6 Teilnehmer nicht mit leeren Händen aus. Zu guter Letzt wurden dann noch die ersten Plätze der jeweiligen Kategorien mit einer extra großen Goldmedaille geehrt. Vollkommen erschöpft haben wir dann noch ein paar Minuten die Aussicht auf den „Lago Maggiore“ genossen bevor es auf die Heimfahrt ging.

Nick



Südtrophy 2015

Ein bunt gemischter Hühnerhaufen traf sich am Samstag viel früher, als der Hahn krächte. Dieser wunderte sich, dass, als er zum allmorgendlichen Aufstehen schrie, keiner mehr reagierte. Wie Hühner halt so sind, ging es mehr scheu als schnell ins Wasser rein. Doch der Hahn, der ein bisschen später als wir eintraf, schmiss uns letztendlich alle ins Wasser rein. Viel zu früh wurde es dann Ernst. Zwei Strecken vormittags und zwei mittags. Zum allerersten Mal dabei, die ganz jungen Kücken, 05 und jünger.

Es wurde geschwommen und getaucht. Da der Endkampf als Vierkampf ausgetragen wurde, mussten alle Strecken absolviert werden, um ganz vorne mitmischen zu können. Dies

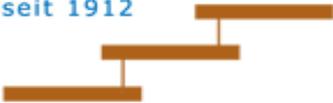
gelang uns auch ganz gut. Der Sprung nach ganz Vorne blieb uns aber bis auf einmal verwehrt. Somit waren wir mal wieder die ewigen Zweiten. Geschlossen als Gruppe wurden wir nochmal dritte. Der Hühnertrupp fährt nun wieder zurück in die Heimat.

Noch viele spannende Reisen mit dem Hühnerhaufen

Cora und Lina

- Zimmerei
- Holztreppebau
- Solarfachbetrieb

**ARMIN & JOSEF
HASLER**
seit 1912



Türkheimer Straße 1 • 79110 Freiburg i. Br.
Telefon (07 61) 89 69 400 • Telefax (07 61) 89 69 419
info@hasler-holztreppe.de • www.hasler-holztreppe.de

Ein Wochenende für Groß und Klein

Die Badenwürttembergische Meisterschaft in Heilbronn

Leicht müde angehaucht, mit kräftigem Muskelkater und schmerzenden Füßen befinden wir uns gut gelaunt auf dem Heimweg. Denn aus unserer Mannschaft haben drei jüngere Sportler - Lina, Kai und Gregor - in der Einzel-Jugendwertung einen Pokal gewonnen. Insgesamt können wir als Mannschaft sehr zufrieden sein, weil wir unserem ewigen "Zweiten" treugeblieben sind. Aber auch im Einzelnen sind persönliche Erfolge vorzuweisen.

Doch bevor wir hier so gemütlich im Auto sitzen konnten, mussten wir unseren Ba-Wü-Meistertitel der Damenstaffel hart verteidigen. Dies war ein gelungener Abschluss eines sehr früh begonnenen Tages. Ein leckeres Frühstücksbuffet gab es nämlich bereits um 7.00 Uhr im Schwimmbad, sodass es hieß: 6.00Uhr Wecker klingelt. All das ist nur ein kleiner Teil unserer Aufopferungsbereitschaft, da wir nicht in einem 5 Sterne Hotel geschlafen haben, sondern in der alt bekannten Turnhalle und das nach einem späten Abendessen. Trotz der zeitigen Beendigung des ersten Wettkampftages, kamen wir hungrig an



besagter Turnhalle an und mussten entsetzt feststellen: "Der Schlüssel fehlt"! Eine kleine Pause hätten wir uns dabei doch eigentlich verdient gehabt, nachdem wir schon fleißig geschwommen und getaucht waren.

Erstaunlich überpünktlich kamen wir zum Einschwimmen, trotz diverser beinahe Auffahrunfälle.

Das Wochenende hat uns sehr viel Spaß gemacht, dank kräftiger Unterstützung von Isabel, Dmitry, Till und Claudia!



Bilder: Till

Henrike und Theresa





Deutsche Meisterschaften der Masters

27.-29.11.2015

Drei anstrengende Tage, aber auch ein sehr schönes Erlebnis – nicht zuletzt wegen der perfekten Organisation, die so leichtfüßig und unbürokratisch und mit flotter Musikuntermalung daherkam, daß man sie kaum bemerkte. Großen Dank an den unermüdlichen Jochen Gulde und seine Helfer!

Es regnete Rekorde – für Altersklassen, Europa- und sogar Weltrekorde. Dies leider nicht für unsere Mannschaft, aber der Glanz liegt doch auf unserer Stadt.

Fünfzehn Titel fielen für die SG Regio Freiburg ab, zum großen Teil verdanken wir dies den Aktiven, die

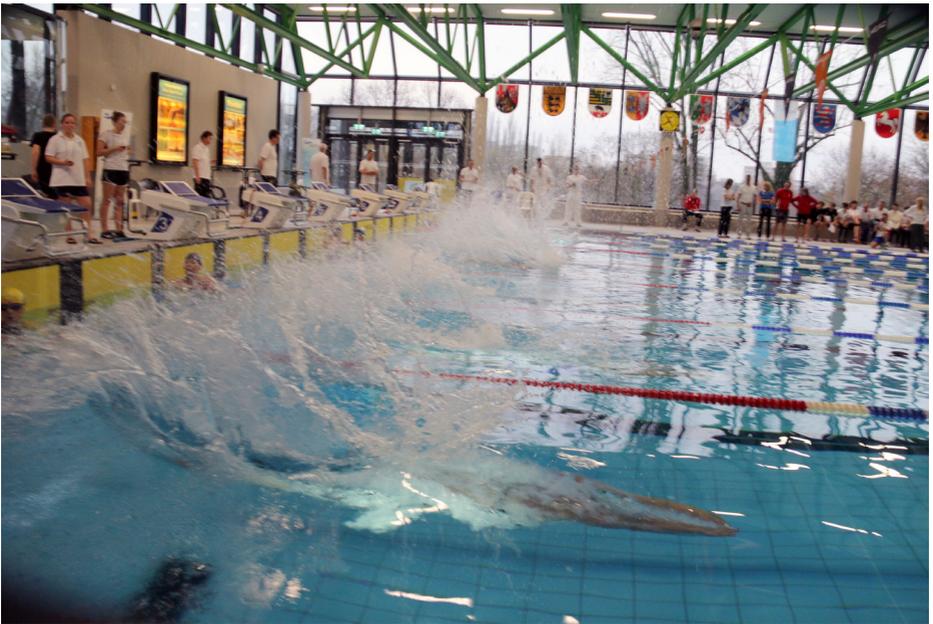
unsere Mannschaft sehr verstärkten. Aber auch Ursula Tröndle war mit zwei Siegen sowie zwei zweiten und einem dritten Platz höchst erfolgreich.

Was sagten unsere Gäste dazu? „In Freiburg? Jederzeit wieder!“

Karina Kulbach-Fricke

Die Zeiten können auf der Homepage des SSV eingesehen werden









Fotos:
Siegling Schächtele



BaWü Lange Strecken, Freiburg 31.1.2016

Unglaublich, wie viele Schwimmer sich diese endlosen Strecken zutrauen. Für mich die größte Überraschung: Thomas Färber! Ein Quereinsteiger, nicht einmal „gelernter Schwimmer“, der sich als Erwachsener unter strenger Aufsicht von Richard Kneusel an den Schwimmsport herangewagt hat. Ich kann mich noch gut erinnern, wie mutig er seinen ersten Wettkampf in Villingen machte. Und nun schwimmt er 800 m bei den BaWü 2016. Chapeau!

Karina Kulbach-Fricke

Frauen:

800 m Freistil

AK 50: 6. Monika Musch, 14:49,62

400 m Lagen

AK 25: 2. Nathalie Houdek, 6:21,26

AK 40: 1. Steffi Hellmann, 6:25,93

AK 50: 2. Ursula Schröck, 6:22,68

1500 m Freistil

AK 25: 1. Nathalie Houdek, 21:23,71

AK 40: 1. Steffi Hellmann, 23:20,15

2. Cathérine Decker, 24:09,47

Männer:

1500 m Freistil

AK 50: 1. Michael Bock, 21.41,71

AK 60: 1. Pit Müller, 24.38,79

800 m Freistil

AK 45: 1. Heiko Mannherz, 11:20,50

AK 50: 3. Stefan Almeling, 10:54,00

5. Thomas Färber, 13:02,84



Stather 

Wasser

Badideen

Wärme

Alternativenergien

Gebäudesanierung

Service

E. Stather GmbH

Günterstalstr. 24

79100 Freiburg

Tel. (0761) 79 09 29 - 0

www.e-stather.de

100 Jahre 1911-2011

Brühl 31.1.2016

In ungewohnt kleiner Besetzung startete unsere Mannschaft am 31.01.2016 in Brühl. Mit nur vier Teilnehmern war natürlich an einen Mannschaftssieg nicht zu denken. Trotzdem war es ein schöner Wettkampf, bei dem besonders die guten Zeiten von Cindy Steinberg hervorzuheben sind.

Karina Kulbach-Fricke

Kurt Körber, AK 70:

50 m Rücken, 0:39,55, Platz 1
100 m Lagen, 1:30,78, Platz 1
50 m Freistil, 0:33,93, Platz 1
100 m Freistil, 1:16,99, Platz 1

Horst Schweitzer, AK 75

50 m Rücken, 0:52,20, Platz 3
50 m Freistil, 0:50,85, Platz 2
100 m Rücken, 2:01,23, Platz 3

Manfred Zehr, AK 65

50 m Rücken, 0:43,84, Platz 2
100 m Brust, 1:28,99, Platz 1
100 m Lagen, 1:28,61, Platz 2
100 m Rücken, 1:38,38, Platz 2
50 m Brust, 0:40,39, Platz 2

Cindy Steinberg, AK 20

50 m Rücken, 0:35,56, Platz 1
100 m Lagen, 1:17,40, Platz 1
50 m Freistil, 0:29,83, Platz 1
100 m Freistil, 1:06,03, Platz 1

Alles aus unserer
Meisterhand

Fliesenarbeiten

Abbrucharbeiten

Natursteinverlegung

Verputzarbeiten

Gartenterrassen

Estricheinbau

Fugensanierungen

Abdichtungstechnik



Maler-Renovierungsarbeiten
Gesamtlösungen

Franz Band - Fliesenbau GmbH & Co. KG
Kunzenweg 18a - 79117 Freiburg
Tel. 07 61/6 30 56 - Fax 6 09 47
www.franz-band.de



Schwimm-Sport-Verein Freiburg e.V.

Ensiseimer Strasse 9
79110 Freiburg

EDV NR.:

Neumitglied

Anmeldung

Name: Karten-Nr.:
 Vorname: weiblich männlich
 Adresse:
 PLZ: Ort:
 geboren am:
 Telefon:
 E-Mail:

**Lichtbild
beifügen!!**

Ferner beantrage ich die Mitgliedschaft für:

Name: Karten-Nr.:
 Vorname: weiblich männlich
 geboren am:

Name: Karten-Nr.:
 Vorname: weiblich männlich
 geboren am:

Name: Karten-Nr.:
 Vorname: weiblich männlich
 geboren am:

Abteilung

Schwimmen
 Springen
 Triathlon
 Tauchen/
 Finswimming
 Wasserball
 Tischtennis

Hiermit erteile ich Ihnen den Auftrag, mittels SEPA-Lastschriftverfahren vom Konto bei meiner Bank (siehe Beiblatt Lastschrift mandat), die Halbjahresbeiträge jeweils zum 01.01. und zum 01.06. eines Jahres abzubuchen. Im Beitrag ist eine Sportunfallversicherung enthalten. Mir ist bekannt, dass Kündigungen nur gemäß der Regelungen der Satzung möglich sind. Die Satzung ist im Internet unter www.ssvf.de einzusehen. Außerdem versichere ich durch meine Unterschrift, dass ärztlicherseits keine Bedenken gegen eine Teilnahme an den sportlichen Aktivitäten des SSVF bestehen.

Unterschrift: _____
 (bei unter 18 jährigen des gestzlichen Vertreters)

Name, Vorname: _____
 des gesetzlichen Vertreters bitte deutlich in Druckbuchstaben

Beiträge:	1 Person	212 Euro/J	Satzung eingesehen	<input type="checkbox"/>
	2 Personen	352 Euro/J	Ausweis erhalten	<input type="checkbox"/>
	3 Personen	436 Euro/J	Vollmitglied ab	<input type="checkbox"/>
	4 u. mehr Personen	496 Euro/J	Passivmitglied	<input type="checkbox"/>
	Aufnahmegebühr (einmalig)	30 Euro	Bild beigefügt	<input type="checkbox"/>

Tel.: 0761- 80 77 07 / Fax 0761 - 8 97 50 07 / E-Mail info@ssvf.de
 KtoNr: 15046503 **Volksbank Freiburg** BLZ 68090000
 IBAN: DE2068090000015046503 BIC: GENODE61FR1



Schwimm-Sport-Verein Freiburg e.V

Ensisheimer Strasse 9, 79110 FREIBURG

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Schwimm-Sport-Verein Freiburg e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem SSV Freiburg e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name und Vorname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut

BLZ

KontoNr

Ort, Datum

Unterschrift

Mandatsreferenz SSVF

BIC: _____|_____

IBAN: D E __|_____|_____|_____|_____|_____

CHRISTIAN
Bleich
MALERMEISTER

*Maler- und
Tapezierarbeiten
Bodenbeläge*

*Am Lindacker 12
79115 FREIBURG
Tel.: 0761-473839
Fax: 0761-7075896*

**Ihre Druckerei für Privat- und Geschäftsdrucksachen
Prospekte, Hefte und Schnelldrucke**



Böhm & Co
Offsetdruck

Offsetdruck GmbH · Egonstraße 22 · 79106 Freiburg
Telefon 07 61 / 27 83 52 · Fax 07 61 / 28 99 65 · www.boehm-freiburg.de

- Gewinnt Preise
- Gewinnt Herzen
- ~~☒~~ Beides

Gutes Geld – gutes Gewissen.

Unsere Förderung von jungen
Nachwuchstalenten.



Sparkassen unterstützenden Sport in allen Regionen Baden-Württembergs.

Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Wir bringen den Nachwuchs der Region in Form: von Einzelkämpfern bis Mannschaftssportlern, vom Breiten- bis zum Spitzensport. Und fördern sportliche Aktivitäten mit über 8 Mio. Euro. Das ist gut für den Sport und gut für Baden-Württemberg. www.gut-fuer-deutschland.de

 Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau
Gut für unsere Regio.